

## Liebe pädagogische Fachkräfte, sehr geehrte Interessierte,

Übergänge im Leben von Kindern, wie der Wechsel von zu Hause in die Kita und später in die Schule, sind bedeutende Schritte, oft begleitet von Unsicherheiten, Erwartungen und vielen Emotionen. Als pädagogische Fachkraft ist Ihr Geschick gefragt, um diese Übergänge einfühlsam und kompetent zu gestalten.

Der 25. Kindergartentag MV bietet Ihnen neue Ideen und Ansätze: Wie können wir Eltern aktiv einbinden? Wie schaffen wir für Kinder stabile und orientierende Rahmenbedingungen? Welche aktuellen Methoden helfen dabei, Übergänge gesund zu gestalten?

Neben dem Hauptvortrag zum Thema „Ich mache mir doch nur Sorgen um Dich!“ erwarten Sie zahlreiche Workshops, in denen Sie praxisnahe Techniken und Strategien erlernen können, um Ihre Arbeit und Ihr Wohlbefinden zu verbessern. Besuchen Sie auch den „Markt der Möglichkeiten“, wo zahlreiche Aussteller mit innovativen Ständen und Materialien für den Kita-Alltag auf Sie warten.

Wir möchten Ihnen die Gelegenheit bieten, sich gegenseitig zu inspirieren, Wissen zu teilen und neue Kraft für die Herausforderungen Ihres wertvollen Berufes zu tanken.

Lassen Sie uns gemeinsam gesunde Übergänge gestalten und dabei auch Ihre Gesundheit stärken!

Wir freuen uns auf einen  
inspirierenden Tag mit Ihnen!

Ihre Landesvereinigung für Gesundheitsförderung MV e. V.  
sowie Unfallkasse Mecklenburg-Vorpommern



## PROGRAMM

Ab  
8:00 Uhr **ANMELDUNG UND WILLKOMMENSKAFFEE**  
Markt der Möglichkeiten

9:15 Uhr **BEGRÜSSUNG UND SHOWACT**  
**Till Frömmel**  
Improvisations-Comedian  
**Dietrich Schwarz (vertretend)**

Ministerin für Bildung und Kindertagesförderung  
des Landes Mecklenburg-Vorpommern  
**Wolfgang Schmülling**  
Vorsitzender des Vorstandes der LVG MV  
**Sebastian Körner**  
Geschäftsführer der Unfallkasse MV

### IMPULS

„Ich mache mir doch nur Sorgen um Dich!“  
Vortrag mit Humor: Elternängste - wie gehen wir  
damit um?  
**Thomas Rupf, Diplom Pädagoge**

10:30 Uhr **KOMMUNIKATIONSPAUSE**  
Begegnung und Austausch auf dem Markt der  
Möglichkeiten

11:15 Uhr **WORKSHOP-RUNDE 1**  
(siehe Workshop-Liste)

13:15 Uhr **MITTAGSPAUSE**

14:00 Uhr **WORKSHOP-RUNDE 2**  
(siehe Workshop-Liste)

16:00 Uhr **VERANSTALTUNGSENDE**

### HINWEISE

**Mittagsversorgung und Getränke:** Die Kantine der Fachhochschule hat während der Mittagszeit für Sie geöffnet (**nur Kartenzahlung möglich**).

**Fotos:** Mit der Anmeldung erklären Sie sich einverstanden, dass die im Rahmen der Veranstaltung gemachten Fotos für die Öffentlichkeitsarbeit der LVG MV sowie der Unfallkasse MV genutzt werden dürfen.

## ORGANISATIONSHINWEISE

### ORT

Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei  
und Rechtspflege des Landes Mecklenburg-  
Vorpommern | Goldberger Str. 12-13 | 18273 Güstrow

### TEILNAHMEGEBÜHR

**65,00€ p. P.** (Mittag nicht enthalten)

### ANMELDUNG

Sie können sich ab dem **01.03.2025** anmelden.  
Anmeldeschluss ist der 30.04.2025. Anmeldungen  
werden nur über das Anmeldeformular auf unserer  
Homepage entgegengenommen. Melden Sie sich  
gerne direkt online an: [www.lvg-mv.de](http://www.lvg-mv.de).

Bitte wählen Sie für jede Workshop-Runde ein Angebot  
aus UND halten Sie auch Alternativwünsche bereit.

### TEILNAHMEBEDINGUNGEN UND ZAHLUNGSMITTELINFORMATIONEN

Die Anmeldung ist verbindlich. Reservierungen sind  
nicht möglich. Mit Ihrer Anmeldung akzeptieren Sie  
die Teilnahme- und Stornobedingungen. Mehr  
Informationen dazu finden Sie ebenfalls auf unserer  
Homepage: [www.lvg-mv.de](http://www.lvg-mv.de).



Probleme beim Anmelden?  
Rufen Sie uns an: 0385 2007386 14

Informieren Sie sich gerne auch unter  
[www.lvg-mv.de](http://www.lvg-mv.de) und [www.uk-mv.de](http://www.uk-mv.de)  
oder folgen Sie uns in den sozialen Medien



Landesvereinigung für Gesundheitsförderung  
Mecklenburg-Vorpommern e. V.  
Unfallkasse Mecklenburg-Vorpommern

## GESUNDE ÜBERGÄNGE - GEMEINSAM WACHSEN, ZUSAMMEN STARK!



SAMSTAG  
8 BIS 16 UHR

MAI  
**10**  
2025

FACHHOCH-  
SCHULE  
GÜSTROW

Schirmherrin: Simone Oldenburg  
Ministerium für Bildung und Kindertagesförderung  
Mecklenburg Vorpommern

# WORKSHOP - ANGEBOT

## 1 | Die Ministerin im Gespräch (unter Vorbehalt) - AUSFALL

Nutzen Sie die einmalige Gelegenheit, der Ministerin für Bildung und Kindertagesförderung MV Ihre Fragen zu stellen. Erfahren Sie aus erster Hand, welche Pläne und Visionen unsere Bildungslandschaft prägen.  
*Simone Oldenburg, Ministerin für Bildung und Kindertagesförderung MV*

## 2 | Brücken bauen mit Vertrauen - Übergänge gestalten

Der Wechsel in die Kita, die Eingewöhnung, der Mittagsschlaf, das Händewaschen,... Überall begegnen uns im päd. Alltag kleinere u. größere Übergänge/Situationen, die mit Abschied/Trennungen verbunden sind. Der Umgang damit ist für alle nicht immer leicht u. eine echte Herausforderung. Wo sich Übergänge finden u. wie der Umgang damit aussehen kann.  
*Thomas Rupf, Diplom Pädagoge*

## 3 | Netzwerkpartner Gesundheitsamt - Gemeinsam Familien stützen.

Welche vielfältigen Beratungsmöglichkeiten bietet der Kinder- u. Jugendärztliche Dienst, wenn Familien Unterstützung benötigen. Begleiten Sie uns auf einem praxisnahen Diskurs durch den Beratungsdschungel (des Landkreises Rostock). Wer hilft wann und wobei? #Kita-Untersuchungen #Entwicklungsdiagnostik #Elternberatung #Erziehungskompetenzen #FF #uvm  
*Susanne Osterloh u. Kerstin Busse, Gesundheitsamt Landkreis Rostock*

## 4 | Über Bewegung die eigene Gesundheit stärken > Bitte bequeme Kleidung und eine Yogamatte mitbringen!

Unsere Gesundheit zu erhalten bzw. herzustellen u. Wohlbefinden im beruflichen Kontext zu erzeugen, ist ein stetiger Prozess. Bewegung gilt dabei als übergreifendes Medium u. sollte im Sinne einer alltagsintegrierten Aktivität einen regelmäßigen Platz erhalten.  
*Janka Heller, Bundesarbeitsgemein. f. Haltungs- u. Bewegungsförd. e.V.*

## 5 | Stimmgesundheit mit Redekraft

Stimmhygiene, Stimmfunktion u. präventive Übungen für den Arbeitsalltag  
*Lysann Zumkowski, Logopädin*

## 6 | Führung im Fokus: Aktuelle Themen und Impulse aus dem KiTa-Alltag.

> Für Leitungen u. werdende Leitungen, NUR VORMITTAGS  
Gemeinsamer Austausch zur Gesundheit der Beschäftigten.  
*Marc Irmer, Unfallkasse MV*

## 7 | Gemeinsam stark: Kommunikation mit Eltern für gesunde Ernährung unserer Kids

Verpflegung im Kita-Alltag: Oft stehen die Wünsche der Eltern im Widerspruch mit den Kita-Vorstellungen. Ziel ist es, Strategien zu entwickeln, um besser mit Eltern zu kommunizieren. Wir erklären, wie wir unser Speiseangebot verständlich machen u. Hintergründe unserer Entscheidungen transparent darlegen können.  
*Katharina Kutzner, Vernetzungsstelle Kita- u. Schulverpflegung in MV*

## 8 | Neurobiologie der Beziehungsgestaltung

Der Körper ist in jeder Situation anwesend. Damit kann er als Ressource betrachtet werden. Insbesondere in herausfordernden Situationen können neurobiologische Vorgänge genutzt werden, um die Situation zu entspannen. Aber sie können auch präventiv genutzt werden. Nach einem kleinen Input werden im Workshop kleine Übungen dazu gezeigt.

*Dr. phil. Volker Haase, Erziehungswissenschaftler*

## 9 | Kneipp mit - bleib fit!

Einblicke in das kneippische Gesundheitskonzept, Kneipp-Anwendungen für Kinder. Praktische Beispiele der 5 Elemente (natürliche Reize, Lebensordnung, Kräuter, Ernährung, Bewegung)  
*Beate Möller, KNEIPP-Kompetenzzentrum Plau am See*

## 10 | Zucker und andere Süßmacher in Lebensmitteln

Welche Zuckerarten u. Süßmacher gibt es? Wie bewertet man Nährwerttabellen? Was sind typische Werbemaschen der Hersteller? Welche Tipps gibt es für den Umgang mit Süßem in der Kita? Kleine praktische Übungen u. Geschmackstests.  
*Antje Degner, Verbraucherzentrale M-V e.V.*

## 11 | Innere Spannungszustände erkennen und abmildern

Herausforderungen im Arbeitsalltag verbunden mit der eigenen Lebensbiographie können zu Überforderung führen. Wie Sie Ihre Wahrnehmung verfeinern u. was helfen kann, wieder gut in Ihre Mitte zu kommen. (Spannungsmodell nach Daniel Siegel, innere Spannungszustände erkennen u. regulieren, alltagsrelevante Achtsamkeits- u. Regulationsübungen)  
*Sandra Koch, Entspannungstherapeutin*

## 12 | Über den Kopf gewachsen

... der Sinn im Chaos, ... die Ressource im Problem, ... das Überflüssige im Kampf. Ein Workshop über das Gesundbleiben, wenn die Kinder oder ihre Mitbringsel schneller wachsen als wir selbst.  
*Roland Straube, zert. Mediator, Straube-Managementberatung*

## 13 | Mit Musik und Bewegung durch den Tag

Entdecken Sie mit uns Lieder aus dem Carusos Liederbuch des Deutschen Chorverbandes.

*Dr. Jana Bruder u. Susann Stramm, Gesundheits-Kita "Sonnenblume"*

## 14 | Willkommen in unserem Yoga-Traumzauberland > Bitte bequeme Kleidung und eine Yogamatte mitbringen!

Yoga- ausgeglichen, gesund u. stark. Bewegung, Spiel, Geschichten und Reim  
*Heike Sülthmann, Heilerziehungspflegerin/Kinderyogalehrerin*

## 15 | Es geht so leicht! - Mehrsprachigkeit als Chance

Mehrsprachigkeit ist für viele Kinder u. Familien eine gelebte Alltagswirklichkeit. Die Sprachenvielfalt stellt uns in der täglichen päd. Arbeit vor einige Herausforderungen. Sie ist aber auch eine große Chance. Wie wir Mehrsprachigkeit als Ressource im Kita-Alltag aufgreifen und unterstützen können.  
*Dr. Claudia Seele, Fachstelle Mehrsprachigkeit MV*

## 16 | Wenn das Heben und Tragen zur Belastung wird

Anregungen für rückengerechte Arbeitsabläufe. Wenig Aufwand, großer Erfolg: Ausgleichsübungen für die tägliche Arbeit.  
*Dirk Teichmann, Päd. Mitarbeiter der Unfallkasse MV*

## 17 | Gut vorbereitet auf das Lesen, Schreiben und Rechnen

Wie Sie das Lesenlernen mit einfachen Mitteln unterstützen u. damit für einen bestmöglichen Übergang in die Grundschule sorgen. Wie Sie die Grundlagen des Rechnens fördern. Wie Sie die ersten Stolpersteine auf dem Weg zum sicheren Schreiben aus dem Weg räumen. Wie Sie die sieben häufigsten Fehler vermeiden. Wie Sie Ihre Eltern anleiten.  
*Frank Steinkopf, Dipl. Lehrer u. Linkshänder-Berater*

## 18 | Ist das noch normal?- Kindliche Sexualität verstehen lernen

Sexualität ist ein menschliches Grundbedürfnis und äußert sich von Geburt an. Kinder nehmen eigene sexuelle Bedürfnisse wahr u. zeigen sie auch. Die Grenze zwischen altersgemäß angemessenen u. auffälligen Ausdrucksformen aufzeigen, um das Verhalten von Kindern besser einordnen u. bewerten zu können.  
*Robert Gotterbarm, inteam MV-Landesfachstelle für sexuelle Gesundheit u. Familienplanung*

## 19 | Zeit für Dich

Ruhe in sich selbst finden, ist gar nicht so einfach. Die Gelegenheit nutzen, abzuschalten u. herauszufinden, was guttut. Mit Yoga, Autogenem Training, Fantasiereisen u. anderen Entspannungselementen. Sich aus dem Vielen des Alltags auf eine Insel der Ruhe zurückziehen u. auftanken.  
*Ein Workshop zur Förderung der Erzieher/-innengesundheit als ein Bestandteil des ganzheitlichen Kitaprogramms „JolinchenKids- Fit und gesund in der Kita“ der AOK Nordost*  
*Manuela Haase, Achtsamkeitstrainerin im Auftrag der AOK Nordost*

## 20 | Intuitives Bogenschießen

Nicht die Scheibenmitte treffen, sondern deine eigene Mitte finden. Gedankenkarussell beenden, körperliche und geistige Verspannung auflösen, weniger denken - mehr fühlen ist Ziel des Workshops. Die Kunst - bei größter Spannung zu entspannen, erlebe achtsam deinen Körper neu, Stärkung der Intuition, Anspannungen, Ängste und Stress abbauen, zu mehr innerer Ruhe finden.  
*Edgar Klenzendorf, BaGua*

## 21 | (Sucht) – Prävention im Kindergarten?!

Ist Suchtprävention bereits im Kindergarten sinnvoll? Und wie sieht dann suchtpreventive Arbeit aus? Informationen über Sucht u. süchtige Verhaltensweisen. Wie suchtpreventive Arbeit mit Ihren Kindern aussieht die Rolle der Erzieher\*in als Vorbild u. Orientierung für die Kinder.  
*Jana Micera, LAKOST*

## 22 | Beweglichkeit im Kitaalltag für Kinder und Erzieher\*Innen

Ideen zur Bewegung während der Arbeit zum Vorbeugen von Verspannungen. Einfache Bewegungsabläufe, die gemeinsam mit Kindern durchgeführt werden können.  
*Anika Krause, vital & physio GmbH*

## 23 | Ernährung als pädagogischer Bildungsmoment im Kitaalltag praxisnah und einfach genutzt

Kindern Lust aufs Kochen machen, um sich ausgewogen zu ernähren - Ernährungsinitiative "Ich kann kochen!" Durch päd. Kochen alle Sinne ansprechen u. Freude an einer vielfältigen, nachhaltigen Ernährung wecken. Einfache Rezepte ohne Küche.  
*Marcel Oschmann, Sarah Wiener Stiftung*

# MARKT DER MÖGLICHKEITEN

Ab 8:00 Uhr können Sie den Markt der Möglichkeiten besuchen. Rund um das Thema Gesundheitsförderung erwartet Sie ein vielfältiges Angebot an Informationen und Materialien zum Mitnehmen, Ausprobieren und Kaufen. Aussteller werden unter anderem sein:

## AOK Nordost – Die Gesundheitskasse

athmer oHG gesund

## Bundesarbeitsgemeinschaft für Haltung- und

## Bewegungsförderung e.V. (BAG)

## Die Wohlfahrts

## F&L Schulorganisation GmbH & CoKG

## Gesellschaft für solidarische

## Entwicklungszusammenarbeit M-V (GSE) e. V.

## Gesundheitsamt Landkreis Rostock, KJÄD

## HortPRO.de by AVI.DAT GmbH Leipzig

## Landesforst MV\_Waldservice und Energie GmbH

## Landesvereinigung für Gesundheitsförderung MV e. V.

## Landesverkehrswacht M-V e. V.

## MOREDU GbR

## Naturschule M-V in natura

## ORG-DELTA GmbH

## RAA – Demokratie un Bildung M-V e. V.

## Sarah Wiener Stiftung

## Straube Management

## Unfallkasse M-V

## vital & physio GmbH